

des verlaublich hat: „Um jeden Zweifel zu benehmen, daß meine Figuren zur diesjährigen Kunstausstellung wirklich von Zucker sind, finde ich mich genötigt, hiermit bekanntzumachen, daß ich nach beendigter Ausstellung einem jeden, der mich mit seinem Besuch beehren will, die Figuren genau zu zeigen, daß sie wirklich sind, wofür ich sie ausgegeben habe“, was wir dem Herrn Konditor gerne glauben wollen, dessen deutscher Stil freilich

ergötzlich hinter dem Kothurn einherpantoffelt, auf welchem seine klassischen Figuren zu stolzieren pflegten. — Von solchen akademisch „höheren“ Ambitionen abgesehen, steckte der volkstümlich gesunde Kern der Ausstellungen in Gruppenbildern aus der vaterländischen Geschichte, voran dem herzerhebenden Geschehen der Befreiungskriege: „Der Brand von Moskau“, „Moreaus und Kutusows Ankunft im Elysium“ (1814), „Die Völkerschlacht bei Leipzig, wo mehrere hundert Gefangene eingebracht werden“, „Die Heimkehr der Vaterlandssöhne“ (1815), „Die Turnerei der Hasenheide“ oder als weltpolitisches Spektakulum „Das englische Bombardement von Kopenhagen“. -- Daneben freute es den Bürgersmann, seine besonderen Feste und Vergnügungstätten modelliert zu sehen: den Stralauer

the exhibition I will show the figures to anyone who will honour me with his visit that they are what I made them out to be.“ We will gladly believe the

honest confectioner, although his German literary style is slipshod alongside the elevated cothurnus of his classic figures! But quite apart from these academically “lofty” aspirations, the exhibits reveal the sound kernel of German folkhood in groups representing patriotic scenes of history,

above all the uplifting events of the Wars of Liberty, and happenings like “The Burning of Moscow”, “Moreau's and Kutusow's Arrival in Elysium” (1814), “The Battle of the Nations near Leipzig, where several hundred prisoners are taken”, “The Homecoming of the Fatherland's Sons” (1815), “Gymnastics at Hasenheide”, or political spectacles like “The English Bombardment of Copenhagen”, to mention only a few. In addition, the worthy Berlin bourgeois loved to see his own popular fêtes and

places of amusement modelled in sugar. There was the “fish-catch at Stralau”, for instance, or skaters near the Zelten (popular Berlin garden-restaurants), fêtes in the Tiergarten, or a merry party enjoying the chutes at the Tivoli, to say nothing of other sugar mouldings rendered more attractive still by caricatures

**DAS SCHLOSS  
ZU HOHENZIERITZ  
BEI NEU-STRELITZ**

nebst einem Teil des dazu gehörigen Gartens,  
worin das Erntefest gefeiert wird, habe ich zur  
diesjährigen Weihnachts-Ausstellung gewählt

**C. F. L. EBECKE**

Conditor, vorm. J. S. Millner, unter den Linden Nr. 45

